

Seite 1 von 10  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 19.01.2011 / 0010  
Ersetzt Fassung vom / Version: 17.07.2009 / 0009  
Gültig ab: 19.01.2011  
PDF-Druckdatum: 19.04.2011  
Kupferpaste 100 g Art.: 6510 5001

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

**Kupferpaste 100 g**  
**Art.: 6510 5001**

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Theo Förch GmbH & Co. KG, Theo-Förch-Str. 11 - 15, D-74196 Neuenstadt  
Telefon 07139/95-0, Telefax 07139/95-199  
E-Mail [info@foerch.de](mailto:info@foerch.de) Internet [www.foerch.com](http://www.foerch.com)

EG-Importeur siehe Abschnitt 16 dieses EG-Sicherheitsdatenblattes

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: [info@chemical-check.de](mailto:info@chemical-check.de), [k.schnurbusch@chemical-check.de](mailto:k.schnurbusch@chemical-check.de)

#### 1.4 Notrufnummer

##### Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen:

---

##### Notrufnummer der Gesellschaft:

Tel.: +49 (0) 700 / 24 112 112 (TFC)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### 2.1.1 Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Nicht bestimmt

##### 2.1.2 Einstufung gemäß der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG (einschließlich Änderungen).

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### 2.2.1 Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Nicht bestimmt

##### 2.2.2 Kennzeichnung gemäß der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG (einschließlich Änderungen)

Kennzeichnung nach österreichischen Vorschriften (Chemikaliengesetz/Chem V)

Gefahrensymbole: Entfällt

Gefahrenbezeichnungen: ---

R-Sätze:

S-Sätze:

Zusätze:

#### 2.3 Sonstige Gefahren

D CH A

Seite 2 von 10  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 19.01.2011 / 0010  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.07.2009 / 0009  
 Gültig ab: 19.01.2011  
 PDF-Druckdatum: 19.04.2011  
 Kupferpaste 100 g Art.: 6510 5001

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006.  
 Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoff

n.a.

#### 3.2 Gemisch

--	
<b>Registrierungsnr. (ECHA)</b>	-
<b>Index</b>	-
<b>EINECS, ELINCS</b>	-
<b>CAS</b>	-
<b>% Bereich</b>	
<b>Symbol</b>	-
<b>R-Sätze</b>	-
<b>Einstufungskategorien / Gefahrenbezeichnungen</b>	---
<b>Gefahrenklasse/Gefahrenkategorie</b>	<b>Gefahrenhinweis</b>

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Einatmen

Nicht erforderlich.  
 Es können auftreten:  
 Erbrechen

##### Hautkontakt

Es können auftreten:  
 Reizung der Haut.  
 Mit viel Wasser gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

##### Augenkontakt

Es können auftreten:  
 Reizung der Augen  
 Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, sofort Arzt rufen, Datenblatt bereithalten.

##### Verschlucken

Es können auftreten:  
 Erbrechen  
 Husten  
 Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzt aufsuchen.

#### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

n.g.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

CO<sub>2</sub>

##### Ungeeignete Löschmittel

n.g.

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich bilden:

D CH A

Seite 3 von 10  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 19.01.2011 / 0010  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.07.2009 / 0009  
 Gültig ab: 19.01.2011  
 PDF-Druckdatum: 19.04.2011  
 Kupferpaste 100 g Art.: 6510 5001

Kohlenoxide  
 Giftige Gase

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.  
 Je nach Brandgröße  
 Ggf. Vollschutz  
 Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Belüftung sorgen.  
 Augen- und Hautkontakt vermeiden.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.  
 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
 Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und gem. Abschnitt 13 entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Raumlüftung sorgen.  
 Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.  
 Produkt nicht in geschlossenen Räumen handhaben.  
 Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.  
 Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.  
 An gut belüftetem Ort lagern.  
 Kühl lagern

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

<b>D</b>	<b>Chem. Bezeichnung</b>	Kupfer	%Bereich:	
	AGW:	** 1 mg/m <sup>3</sup> E	Spb.-Üf.:	** 4
	BGW:	---	Sonstige Angaben:	** DFG
<b>CH</b>	<b>Chem. Bezeichnung</b>	Kupfer	%Bereich:	
	AGW:	0,1 mg/m <sup>3</sup> e	Spb.-Üf.:	0,2 mg/m <sup>3</sup> e (4x15 min)
	BGW:	---	Sonstige Angaben:	SS-C
<b>A</b>	<b>Chem. Bezeichnung</b>	Kupfer	%Bereich:	
	MAK-Tmw / TRK-Tmw:	1 mg/m <sup>3</sup> E	MAK-Kzw / TRK-Kzw:	4 mg/m <sup>3</sup> E (4 x 15min. (Miw))
	BGW:	---	MAK-Mow:	---
			Sonstige Angaben:	---

**D** AGW = Arbeitsplatzgrenzwert. E = einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion. | Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung -

Seite 4 von 10  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 19.01.2011 / 0010  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.07.2009 / 0009  
 Gültig ab: 19.01.2011  
 PDF-Druckdatum: 19.04.2011  
 Kupferpaste 100 g Art.: 6510 5001

Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte. "=" = Momentanwert. Kategorie (I) = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegsensibilisierende Stoffe, (II) = Resorptiv wirksame Stoffe. | BGW = Biologischer Grenzwert. Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: ... Stunden. | Sonstige Angaben: ARW = Arbeitsplatzrichtwert, H = hautresorptiv. Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden. Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2.7 TRGS 900). DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe.  
 \*\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung.

CH MAK / VME = Maximaler Arbeitsplatzkonzentrationswert / Valeur (limite) moyenne d'exposition. e = einatembarer Staub / poussières inhalables, a = alveolengängiger Staub / poussières alvéolaires | KG / VLE = Kurzzeitgrenzwert / Valeur limite d'exposition calculée sur une courte durée. e = einatembarer Staub / poussières inhalables, a = alveolengängiger Staub / poussières alvéolaires | BAT / VBT = Biologischer Arbeitsstofftoleranzwert / Valeurs biologiques tolérables:

Untersuchungsmaterial: B = Vollblut, E = Erythrozyten, U = Urin, A = Alveolarluft, P/Se = Plasma/Serum. Probennahmezeitpunkt: a = keine Beschränkung, b = Expositionsende, bzw. Schichtende, c = bei Langzeitexposition - nach mehreren vorangegangenen Schichten, d = vor nachfolgender Schicht.

Substrat d'examen: B = Sang complet, E = Erythrocytes, U = Urine, A = Air alvéolaire, P/Se = Plasma/Sérum. Moment du prélèvement: a = indifférent, b = fin de l'exposition, de la période de travail, c = exposition de longue durée - après plusieurs périodes de travail, d = avant la reprise du travail. | Sonstiges / Divers: H = Hautresorption möglich / résorption via la peau pos. S = Sensibilisator / sensibilisateur. B = Biologisches Monitoring / Monitoring biologique. P = provisorisch / valeur provisoire. C1,C2,C3 = Cancerogen Kat.1,2,3 / cancérigène Cat.1,2,3. M1,M2,M3 = Mutagen Cat.1,2,3 / mutagène Cat.1,2,3. Rf1,Rf2,Rf3/Re1,Re2,Re3 = Reproduktionstox. Kat.1,2,3 (Rf=Fruchtbarkeit, Re=Entwicklung) / Toxique pour la reproduction Cat.1,2,3 (Rf=fertilité, Re=développement). SS-A,SS-B,SS-C, = Schwangerschaft Gruppe A,B,C / grossesse groupe A,B,C.

A MAK-Tmw / TRK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Tagesmittelwert / Technische Richtkonzentration - Tagesmittelwert | MAK-Kzw / TRK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Kurzzeitwert / Technische Richtkonzentration - Kurzzeitwert | MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Momentanwert | BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ = Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz | Sonstige Angaben: H = bes. Gefahr d. Hautresorption, S = Arbeitsstoff löst in weit überdurchschnittlichem Maß allerg. Reaktionen aus, Sa/Sh/Sah = Gefahr d. Sensibilis. d. Atemwege/d. Haut/d. Atemw.+Haut, SP = Gefahr d. Photosensibili., A1,A2,B,C = Liste krebserz. Stoffe.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.  
 Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.  
 Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille dichtschießend mit Seitenschildern (EN 166).

Hautschutz - Handschutz:

Schutzhandschuhe aus Nitril (EN 374)

Schutzhandschuhe aus Butyl (EN 374)

Schutzhandschuhe aus Chloropren (EN 374).

Schutzhandschuhe aus Polyvinylalkohol (EN 374)

Schutzhandschuhe aus PVC (EN 374)

Schutzhandschuhe aus Viton (EN 374)

Handschutzcreme empfehlenswert.

Hautschutz - Sonstige Schutzmaßnahmen:

Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung)

Atemschutz:

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW, Deutschland) bzw. MAK (Schweiz, Österreich).

Filter A P 3 (EN 14387), Kennfarbe braun, weiß

Gegebenenfalls

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Thermische Gefahren:

Falls zutreffend, sind diese bei den Einzelschutzmaßnahmen (Augen-/Gesichtsschutz, Hautschutz, Atemschutz) aufgeführt.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 19.01.2011 / 0010  
Ersetzt Fassung vom / Version: 17.07.2009 / 0009  
Gültig ab: 19.01.2011  
PDF-Druckdatum: 19.04.2011  
Kupferpaste 100 g Art.: 6510 5001

### 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Paste
Farbe:	Braun
Farbe:	Gelb
Geruch:	Schwach
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt
pH-Wert:	Nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht bestimmt
Flammpunkt:	234 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht bestimmt
Untere Explosionsgrenze:	Nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze:	Nicht bestimmt
Dampfdruck:	Nicht bestimmt
Dampfdichte (Luft=1):	Nicht bestimmt
Dichte:	1 g/ml
Schüttdichte:	Nicht bestimmt
Löslichkeit(en):	Nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit:	Unlöslich
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur:	360 °C (Zündtemperatur)
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt
Viskosität:	Viskos
Explosive Eigenschaften:	Nicht bestimmt
Oxidierende Eigenschaften:	Nein

### 9.2 Sonstige Angaben

Mischbarkeit:	Nicht bestimmt
Fettlöslichkeit / Lösungsmittel:	Nicht bestimmt
Leitfähigkeit:	Nicht bestimmt
Oberflächenspannung:	Nicht bestimmt
Lösemittelgehalt:	Nicht bestimmt

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Siehe auch Unterabschnitt 10.4 bis 10.6.  
Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 10.2 Chemische Stabilität

Siehe auch Unterabschnitt 10.4 bis 10.6.  
Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe auch Unterabschnitt 10.4 bis 10.6.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe auch Abschnitt 7.  
Nicht auf heißen Oberflächen anwenden.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Siehe auch Abschnitt 7.  
Kontakt mit starken Oxidationsmitteln meiden.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Siehe auch Unterabschnitt 10.4 bis 10.6.  
Siehe auch Abschnitt 5.2.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 19.01.2011 / 0010

Ersetzt Fassung vom / Version: 17.07.2009 / 0009

Gültig ab: 19.01.2011

PDF-Druckdatum: 19.04.2011

Kupferpaste 100 g Art.: 6510 5001

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Für den Stoff / Gemisch / Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes.

Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2001/118/EG, 2001/119/EG, 2001/573/EG)

11 01 12 wässrige Spülflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 11 fallen

Empfehlung:

Örtlich behördliche Vorschriften beachten

Stofflicher Verwertung zuführen.

Zum Beispiel auf geeigneter Deponie ablagern.

Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.

#### Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Örtlich behördliche Vorschriften beachten

15 01 04 Verpackungen aus Metall

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Allgemeine Angaben

UN-Nummer: n.a.

#### Straßen- / Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Transportgefahrenklassen: n.a.

Verpackungsgruppe: n.a.

Klassifizierungscode: n.a.

LQ (ADR 2011): n.a.

LQ (ADR 2009): n.a.

Umweltgefahren: Nicht zutreffend

Tunnelbeschränkungscode:

#### Beförderung mit Seeschiffen (GGVSee/IMDG-Code)

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Transportgefahrenklassen: n.a.

Verpackungsgruppe: n.a.

Meeresschadstoff (Marine Pollutant): n.a.

Umweltgefahren: Nicht zutreffend

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Verpackungsgruppe: n.a.

#### Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Soweit nicht anders spezifiziert sind die allgemeinen Massnahmen zur Durchführung eines sicheren Transportes zu beachten.

#### Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Kein Gefahrgut nach o.a. V.

#### Zusätzliche Hinweise:

Kein Gefahrgut nach o.a. V.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Einstufung und Kennzeichnung siehe Abschnitt 2.

Beschränkungen beachten:

VOC 1999/13/EC 0% w/w

VOC-CH 0%

MAK/BAT:

Siehe Abschnitt 8.

Chemikalienverordnung, ChemV beachten.

Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV beachten.



Seite 8 von 10  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 19.01.2011 / 0010  
Ersetzt Fassung vom / Version: 17.07.2009 / 0009  
Gültig ab: 19.01.2011  
PDF-Druckdatum: 19.04.2011  
Kupferpaste 100 g Art.: 6510 5001

Luftreinhalte-Verordnung, LRV beachten.  
Verordnung über den Schutz vor Störfällen (Störfallverordnung, StFV) beachten.  
Wassergefährdungsklasse (Deutschland): 1  
Selbsteinstufung: Ja (VwVwS)

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.

Lagerklasse nach VCI: 10 - 13  
Überarbeitete Abschnitte: 1 - 16

FÖRCH SNC  
ZAE Le Marchais Renard  
Aubigny  
77950 MONTEREAU-SUR-LE-JARD  
FRANKREICH  
Tel. +33 1 64144848  
Fax +33 1 64144849  
E-Mail info@forch.fr  
Internet www.forch.fr

Förch SNC  
17 rue de Marbourg  
9764 MARNACH  
LUXEMBURG  
Tel. +352 269 03 267  
Fax +33 1 64144849  
E-Mail info@forch.fr  
Internet www.forch.fr

Förch SNC  
Rue Pierre Fluche 34  
4800 VERVIERS  
BELGIEN  
Tel. +32 87 688798  
Fax +32 87 268008  
E-Mail info@forch.fr  
Internet www.forch.fr

Foerch International Trading (Shanghai)  
Co., Ltd.  
Ground Floor, 3 Building No. 1295  
Xinjinqiao Road  
Pudong New Area  
SHANGHAI 201206  
CHINA  
Tel. +86 21 583 45012  
Fax +86 21 516 85368  
E-Mail housen.liang@foerch.com.cn  
Internet www.foerch.com.cn

Förch in Romania  
STR. T. VLADIMIRESCU NO 34  
BL. 2A, AP. 14, ET 3  
RO 500142 BRASOV  
Tel. +40268330038  
Fax +40268333495

Förch A/S  
Hagemannsvej 3  
8600 SILKEBORG  
DÄNEMARK  
Tel. +45 86 823711  
Fax +45 86 800617  
E-Mail info@foerch.dk  
Internet www.foerch.dk

Förch AG  
Netzibodenstr. 23D  
CH-4133 Pratteln  
SCHWEIZ  
Tel. +41 61 826 2030  
Fax +41 61 826 2039  
E-Mail info@foerch.ch  
internet www.foerch.ch

Förch d.o.o.  
Velika cesta 34, Odra  
10 020 ZAGREB  
KROATIEN  
Tel. +385 1 2912900  
Fax +385 1 2912901  
E-Mail info@foerch.hr  
internet www.foerch.hr

Theo Förch GmbH  
Röcklbrunnstraße 39A  
5020 Salzburg  
ÖSTERREICH  
Tel. +43 662 875574-0  
Fax +43 662 878677  
E-Mail info@foerch.at  
internet www.foerch.at

Förch Componentes para Taller S.L  
Polígono Industrial Asegra  
c/Granada, 24  
18210 PERLIGROS (GRANADA)  
SPANIEN  
Tel. +34 902 16 10 20  
Fax +34 958 40 17 87  
E-Mail info@forch.es  
Internet www.forch.es

Foermi Handelshaus LLC.  
127247 Dimitrovskoe Autostraße, Building  
107/18  
Moscow, Russia  
Tel. 7-495-657-99-57  
Fax 7-495-485-87-98  
E-mail: foermi.moscow@foerch.ru

ZIEBE LTD  
82 Westcott Venture Park  
Westcott  
AYLESBURY  
Bucks, HP18 0XB  
UNITED KINGDOM  
Tel: +44 (0)1296 655 282  
Fax: +44 (0)1296 651 947  
E-Mail: sales@ziebe.co.uk



Seite 9 von 10  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 19.01.2011 / 0010  
Ersetzt Fassung vom / Version: 17.07.2009 / 0009  
Gültig ab: 19.01.2011  
PDF-Druckdatum: 19.04.2011  
Kupferpaste 100 g Art.: 6510 5001

SIA DKV  
Ledurgas iela 3  
LV-1034 Riga  
Tel. 0037 17501155  
Fax 0037 17501156  
dkv@inbox.lv

ELMAS OTOMOTIV TURIZM ITH. IHR. SAN.  
VE TIC.LTD.STI.  
GÜRSEL MAH.  
IKIZLER SOK NO.: 2  
80360 OKMEYDANI / ISTANBUL  
TURKIYE  
Tel: + 90 212 221 71 71  
Fax: + 90 212 368 82 93  
Internet www.elmasotomotiv.com

EuroPro ehf  
Smiðjuvegur 9  
200 Kópavogur  
Island  
Tel. +354 578 8000  
Fax +354 578 8029  
Internet www.forch.is

K. Vardalis & Co. EE  
11 km Nat. Rd./TH-Edessa  
57008 THESSALONIKI  
Tel. +30 2310 722000  
Fax +30 2310 722621  
E-Mail info@forch.gr  
Internet www.forch.gr

Förch Kereskedelmi Kft  
Bakony u. 4.  
8000 SZÉKESFEHÉRVÁR  
UNGARN  
Tel. +36 22 348348  
Fax +36 22 348355  
E-Mail info@foerch-hungaria.hu

Förch S.p.A.  
Via Negrelli 8  
39100 BOLZANO  
ITALIEN  
Tel. +39 0471 204330  
Fax +39 0471 204290  
E-Mail info@forch.it  
Internet www.forch.it

Förch Nederland BV  
Utrechtsestraat 38 F  
6811 LZ ARNHEM  
NIEDERLANDE  
Tel. +31 26 3527635  
Fax +31 26 4720720  
E-Mail info@foerch.nl  
Internet www.foerch.nl

Förch Polska Sp. z o.o.  
43-392 MIĘDZYRZECZE GÓRNE 379  
POLEN  
k/ Bielska-Bialej  
Tel. +48 33 4968888  
Fax +48 33 8158548  
E-Mail info@forch.pl  
Internet www.forch.pl

Förch Slovensko s.r.o.  
Rosinská cesta 12  
010 08 ŽILINA  
SLOWAKEI  
Tel +421 41 5002454  
Fax +421 41 5002455  
E-Mail info@forch.sk  
Internet www.forch.sk

NORMTEKNIK i Sverige AB  
Grenvägen 8  
152 42 SÖDERTÄLJE  
Tel. +46 855089264  
Fax +46 855089062  
E-Mail info@foerch.se  
Internet www.foerch.se

Förch s.r.o.  
Dopravní 1314/1  
104 00 PRAHA 10 – UHRÍNĚVES  
TSCHIECHIEN  
Tel. +420 271 001 984-9  
Fax +420 271 001 994-5  
E-Mail info@foerch.cz  
Internet www.foerch.cz

Förch d.o.o.  
Cesta v Gorice 10a  
1000 LJUBLJANA  
SLOWENIEN  
Tel. +386 1 2442490  
Fax +386 1 2442492  
E-Mail info@foerch.si  
Internet www.foerch.si

City Workshop Solutions Pty.Ltd  
1/9 Vision Street  
Wangara  
WA  
6065  
sales@cityws.com.au  
Tel: +61(08) 9303 9113

## Legende:

n.a. = nicht anwendbar / n.v. = nicht verfügbar / n.g. = nicht geprüft / k.D.v. = keine Daten vorhanden  
WGK = Wassergefährdungsklasse gem. Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe - VwVwS (Deutsche Verordnung), WGK3 = stark wassergefährdend, WGK2 = wassergefährdend, WGK1 = schwach wassergefährdend  
AGW = Arbeitsplatzgrenzwert / BGW = Biologischer Grenzwert  
VbF = Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verordnung)  
VOC = Volatile organic compounds (flüchtige organische Verbindungen)  
AOX = adsorbierbare organische Halogenverbindungen  
ATE = Acute Toxicity Estimates (Schätzwerte Akuter Toxizität - ATS) gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse.  
Haftung ausgeschlossen.  
Ausgestellt von:

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 19.01.2011 / 0010

Ersetzt Fassung vom / Version: 17.07.2009 / 0009

Gültig ab: 19.01.2011

PDF-Druckdatum: 19.04.2011

Kupferpaste 100 g Art.: 6510 5001

---

**Chemical Check GmbH, Wöbbeler Straße 2-4, D-32839 Steinheim, Tel.: 05233 94 17 0, 01805-  
CHEMICAL / 0180 52 43 642, Fax: 05233 94 17 90, 0180 50 50 455**

© by Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung. Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes  
bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.